

Christian Koenig/Matthias Pechstein/Claude Sander

# EUVEG-Prozessrecht

mit Aufbaumustern und  
Prüfungsübersichten

unter Mitarbeit von

Christiane Busch

und

Philipp Kubicki

2., erweiterte Auflage



Mohr Siebeck

# Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
Vorwort . . . . .		III
Abkürzungsverzeichnis . . . . .		XIX

## Erstes Kapitel Einführung in die Funktionen der europäischen Gemeinschaftsgerichtsbarkeit

I. Die Stellung des Europäischen Gerichtshofs in den Europäischen Gemeinschaften . . . . .	1	1
1. Die gemeinschaftsrechtlichen Koordinaten der europäischen Gerichtsbarkeit . . . . .	1	1
2. Der Gerichtshof als Garant eines institutionellen Gleichgewichts zwischen den Gemeinschaftsorganen . . . . .	3	3
II. Die Aufgaben des Gerichtshofs auf der Grundlage des EG-Vertrags . . . . .	8	6
1. Zur Kompetenzreichweite nach Art. 220 EG bei der Rechtsfortbildung . . . . .	8	6
2. Der Begriff des „Rechts“ nach Art. 220 EG . . . . .	14	11
III. Grundzüge der gemeinschaftsrechtlichen Vollzugskontrolle durch den Europäischen Gerichtshof und die mitgliedstaatlichen Gerichtsbarkeiten . . . . .	20	15
1. Allgemeines zur gerichtlichen Vollzugskontrolle von Gemeinschaftsrecht . . . . .	20	15
2. Rechtsschutz gegen den direkten Vollzug von Gemeinschaftsrecht . . . . .	25	18
3. Rechtsschutz gegen den indirekten Vollzug von Gemeinschaftsrecht und Gewährleistung des gemeinschaftsrechtlichen Anwendungsvorrangs durch nationale Gerichte . . . . .	30	20
IV. Die Aufgaben des EuGH auf der Grundlage des Unionsvertrags . . . . .	40	27
1. Überblick . . . . .	40	27
2. Die Zuständigkeiten des EuGH im Einzelnen . . . . .	42	28
a. Die Bestimmungen zur Änderung des Gemeinschaftsrechts (Art. 46 lit. a) EUV) . . . . .	42	28
b. Die Bestimmungen des Titels IV nach Maßgabe des Art. 35 EUV (Art. 46 lit. b) EUV) . . . . .	45	29
c. Die Bestimmungen über eine verstärkte Zusammenarbeit (Art. 46 lit. c) EUV) . . . . .	47	30
d. Die Zuständigkeit in Bezug auf Art. 6 Abs. 2 EUV (Art. 46 lit. d) EUV) . . . . .	50	31
e. Die Zuständigkeit für die Art. 46 bis 53 EUV (Art. 46 lit. e) EUV) . . . . .	52	32
aa. Vorfrage . . . . .	52	32
bb. Auslegung des Art. 47 EUV . . . . .	53	33
cc. Auslegung der Art. 48 und 49 EUV . . . . .	54	33

	Rn.	Seite
dd. Auslegung der Art. 50 bis 53 EUV . . . . .	57	34
ee. Die künftige Befugnis zur Auslegung der Verfahrensbestimmungen des Art. 7 EUV gemäß Art. 46 lit. e) EU/Nizza . . . . .	58	34
3. Die Zuständigkeiten des EuGH in EUROPOL-Angelegenheiten . . .	59	34

## Zweites Kapitel

### Die Organisation der europäischen Gemeinschaftsgerichtsbarkeit

I. Vorfragen zur Organisation des Rechtsschutzsystems der Gemeinschaften . . . . .	60	36
II. Der Europäische Gerichtshof . . . . .	67	40
1. Zusammensetzung des Gerichts . . . . .	67	40
2. Generalanwälte . . . . .	72	42
3. Verwaltung des EuGH . . . . .	78	45
4. Die Spruchkörper: „großes“ und „kleines“ Plenum sowie die Kammern des Gerichtshofs gemäß der geltenden Rechtslage . . . . .	82	46
5. Die Reform der Kammerbildung durch den Vertrag von Nizza . . . . .	90	49
6. Der „gesetzliche Richter“ in der Zuweisungs- und Verweisungspraxis innerhalb der Spruchkörper von EuGH und EuG . . . . .	92	50
III. Das Europäische Gericht erster Instanz . . . . .	93	51
1. Zusammensetzung und Organisation . . . . .	93	51
2. Die Reform der Kammerbildung durch den Vertrag von Nizza . . . . .	100	53
3. Zum instanziellen Verhältnis zwischen EuG und EuGH . . . . .	103	54
4. Zum „Intra-Organ-Verhältnis“ zwischen EuG und EuGH . . . . .	108	56

## Drittes Kapitel

### Zuständigkeiten und allgemeiner Verfahrensablauf der europäischen Gemeinschaftsgerichtsbarkeit

I. Zuständigkeiten im gemeinschaftlichen Rechtsschutzsystem . . . . .	112	59
1. Grundsätzliches zur verbandsrechtlichen und sachlichen Zuständigkeitsverteilung im gemeinschaftlichen Rechtsschutzsystem . . . . .	112	59
2. Gemeinschaftsgerichtsbarkeit . . . . .	114	60
3. Sachliche Zuständigkeitsverteilung zwischen EuGH und EuG . . . . .	115	60
a. Sachliche Zuständigkeiten des EuG . . . . .	116	61
b. Sachliche Zuständigkeiten des EuGH . . . . .	120	62
3. Verweisung bei Unzuständigkeit und Aussetzung des Verfahrens . . . . .	122	64
II. Das Verfahren vor dem Europäischen Gerichtshof und dem Gericht erster Instanz . . . . .	123	64
1. Allgemeine Verfahrensmerkmale . . . . .	123	64
a. Vertretung der Parteien und Beteiligten . . . . .	124	65
b. Verfahrens- und Arbeitssprache . . . . .	126	66
2. Allgemeiner Verfahrensablauf . . . . .	128	67
a. Einleitung des Verfahrens . . . . .	129	67
aa. Klageschrift bzw. Vorlagebeschluss . . . . .	129	67
bb. „Checkliste“ zu den Anforderungen an eine Klageschrift . . . . .	130	67

	Rn.	Seite
cc. Muster einer Klageschrift . . . . .	132	69
dd. Rechtshängigkeit des Streitgegenstandes durch Klage- erhebung . . . . .	133	71
ee. Wirkungen von Mängeln der Klageschrift . . . . .	136	72
ff. Einleitung eines Vorabentscheidungsverfahrens . . . . .	137	73
gg. Veröffentlichung rechtshängiger Verfahren, Bestimmung von Kammer, Berichterstatter und Generalanwalt . . . . .	138	73
b. Schriftliches Verfahren nach Eingang der Klageschrift oder des Vorlagebeschlusses . . . . .	141	74
aa. Ablauf des schriftlichen Verfahrens bei Direktklagen . . . . .	142	74
bb. „Checkliste“ zu den Anforderungen an eine Klagebeant- wortung . . . . .	146	76
cc. Zwischenstreit über die Zulässigkeit . . . . .	147	76
dd. Abschluss des schriftlichen Klage- und Erwidervorfah- rens . . . . .	148	77
ee. Schriftliches Verfahren bei Vorlageersuchen (Art. 234 EG) . . . . .	149	77
c. Mündliches Verfahren . . . . .	151	78
aa. Entbehrlichkeit der mündlichen Verhandlung . . . . .	152	78
bb. Mündliche Verhandlung . . . . .	153	79
cc. Schlussanträge der Generalanwälte . . . . .	156	80
dd. Wiedereröffnung der mündlichen Verhandlung . . . . .	157	80
d. Urteilsfindung . . . . .	158	81
aa. Beratung und Entscheidung . . . . .	158	81
bb. „Checkliste“ und Muster zum Urteilsaufbau . . . . .	160	81
cc. Verkündung . . . . .	162	84
dd. Kosten . . . . .	163	84
ee. Vollstreckung . . . . .	166	85
ff. Rechtskraft des Urteils . . . . .	167	85
3. Beschleunigte Verfahren . . . . .	168	86
4. Fristen . . . . .	171	87
a. Klage- und sonstige Verfahrensfristen . . . . .	171	87
b. Beginn der Klagefristen . . . . .	172	87
c. Zugangshindernisse . . . . .	173	88
d. Fristberechnung . . . . .	174	88
e. Fristende . . . . .	175	89
f. Rechtsfolgen bei Fristüberschreitung . . . . .	176	89
g. Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand . . . . .	177	90
h. Übersicht zu den Fristen in der Gemeinschaftsgerichtsbarkeit ..	179	91

## Viertes Kapitel

### Besonderheiten im Verfahrensablauf und Rechtsmittel der europäi- schen Gemeinschaftsgerichtsbarkeit

I. Besonderheiten im Verfahrensablauf . . . . .	180	93
1. Klagenhäufung . . . . .	180	93
a. Formen der objektiven Klagenhäufung . . . . .	181	93
b. Zulässigkeit der objektiven Klagenhäufung . . . . .	182	94
aa. Kumulative Klagenhäufung . . . . .	183	95
bb. Eventualklagenhäufung . . . . .	186	96
cc. Stufenklage . . . . .	187	97

	Rn.	Seite
dd. Alternative Klagenhäufung . . . . .	188	97
2. Klageänderung . . . . .	189	97
a. Art. 42 § 2 VerfO-EuGH, Art. 48 § 2 VerfO-EuG . . . . .	190	99
b. Weitere zulässige Klageänderungsformen . . . . .	193	100
c. Änderung der am Rechtsstreit beteiligten Parteien . . . . .	196	102
3. Parteienmehrheit . . . . .	198	102
a. Streitgenossenschaft . . . . .	199	102
b. Streithilfe . . . . .	203	104
aa. Zulässigkeit der Streithilfe . . . . .	205	106
(i) Anhängiger Rechtsstreit . . . . .	206	106
(ii) Interventionsgrund . . . . .	208	107
(iii) Form und Frist . . . . .	209	107
bb. Streithilfeverfahren . . . . .	211	108
4. Beendigung des Verfahrens durch Klageerledigung und Klagerücknahme . . . . .	212	108
a. Erledigungserklärung . . . . .	213	109
aa. Feststellung der Erledigung durch den zuständigen Spruchkörper . . . . .	214	109
bb. Einseitige Erledigungserklärung . . . . .	216	110
cc. Übereinstimmende Erledigungserklärung . . . . .	217	110
b. Klagerücknahme . . . . .	219	111
II. Rechtsmittelverfahren . . . . .	221	112
1. Übersicht zum Prüfungsaufbau des Rechtsmittelverfahrens . . . . .	221	112
2. Allgemeines . . . . .	222	113
3. Zulässigkeit . . . . .	223	113
a. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	223	113
b. Rechtsmittelgegenstand . . . . .	226	114
c. Rechtsmittelberechtigung . . . . .	228	116
d. Rechtsmittelgründe . . . . .	231	116
e. Rechtsmittelform . . . . .	233	117
aa. „Checkliste“ zu den Anforderungen an eine Rechtsmittelschrift . . . . .	233	117
bb. Folgen von Formmängeln einer Rechtsmittelschrift . . . . .	235	119
f. Rechtsmittelfrist . . . . .	236	119
g. Rechtsschutzinteresse . . . . .	237	120
4. Begründetheit . . . . .	238	120
5. Wirkungen von Rechtsmitteleinlegung und der Rechtsmittelenstcheidung . . . . .	239	121
a. Wirkung der Rechtsmitteleinlegung . . . . .	239	121
b. Wirkung der Rechtsmittelenstcheidung . . . . .	241	122

## Fünftes Kapitel

### Die Vertragsverletzungsverfahren vor dem Europäischen Gerichtshof

I. Übersicht zum Prüfungsaufbau der Klagen . . . . .	243	123
II. Zur Funktion der Vertragsverletzungsverfahren . . . . .	244	123
III. Die Aufsichtsklage der Kommission nach Art. 226 EG . . . . .	252	127
1. Zulässigkeit . . . . .	254	128
a. Eröffnung der Gemeinschaftsgerichtsbarkeit . . . . .	254	128

	Rn.	Seite
b. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	255	129
c. Parteifähigkeit . . . . .	256	129
d. Durchführung des Vorverfahrens. . . . .	258	130
aa. Das Mahnschreiben der Kommission. . . . .	263	132
bb. Die begründete Stellungnahme der Kommission. . . . .	271	136
e. Klagegegenstand. . . . .	274	137
f. Klageberechtigung. . . . .	279	140
g. Form und Zeitpunkt der Klageerhebung. . . . .	280	140
h. Rechtsschutzbedürfnis. . . . .	282	141
2. Begründetheit. . . . .	287	143
a. Zurechenbares Verhalten mitgliedstaatlicher Organe, Körperschaften und Institutionen. . . . .	288	143
b. Verstoß gegen Gemeinschaftsrecht. . . . .	291	145
c. Rechtfertigung des Vertragsverstoßes. . . . .	294	147
3. Das Urteil im Vertragsverletzungsverfahren und seine Wirkungen . . . . .	295	148
4. Die Durchsetzung des Urteils. . . . .	298	149
5. Exkurs: Der Ausgleich des „Vollstreckungsdefizits“ durch den ge- meinschaftsrechtlichen Staatshaftungsanspruch. . . . .	300	151
6. Einstweilige Feststellungsanordnungen im Aufsichtsverfahren . . . . .	302	152
IV. Die Staatenklage nach Art.227 EG. . . . .	304	153
1. Befassung der Kommission. . . . .	306	154
2. Anhörungsverfahren vor der Kommission. . . . .	307	155
3. Abschließende Stellungnahme der Kommission. . . . .	308	155
V. Prüfungsschema zu den Vertragsverletzungsverfahren . . . . .	309	155
1. Die Aufsichtsklage der Kommission (Art. 226 EG). . . . .	309	155
2. Die Staatenklage (Art.227 EG). . . . .	310	157

## Sechstes Kapitel Die Nichtigkeitsklagen

I. Die Nichtigkeitsklage nach Art.230 EG. . . . .	311	159
1. Übersicht zum Prüfungsaufbau der Klage. . . . .	311	159
2. Zur Funktion der Nichtigkeitsklage. . . . .	312	159
3. Zulässigkeit der Nichtigkeitsklage nach Art.230 EG. . . . .	322	164
a. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	325	166
b. Parteifähigkeit . . . . .	326	166
aa. Mitgliedstaaten, Rat und Kommission. . . . .	327	166
bb. Parlament, Rechnungshof, EZB und andere Gemeinschaftseinrichtungen. . . . .	328	167
cc. Natürliche und juristische Personen. . . . .	331	168
c. Klagegegenstand . . . . .	337	170
aa. Gegenstand von Klagen der Organe und der Mitgliedstaaten. . . . .	339	171
(i) „Handlung“ im Sinne von Art.230 Abs. 1 EG. . . . .	341	172
(ii) Zuordnung der Handlung als rechtswirksame Verlaut- barung eines Gemeinschaftsorgans. . . . .	344	173
(iii) Rechtsbindungswirkung. . . . .	350	177
bb. Gegenstand von Individualklagen. . . . .	354	179
(i) An den Kläger ergangene Entscheidung. . . . .	355	180

	Rn.	Seite
(ii) An einen Dritten ergangene Entscheidung . . . . .	359	182
(iii) Als Verordnung ergangene Entscheidung . . . . .	360	182
(iv) Als Richtlinie ergangene Entscheidung . . . . .	367	187
d. Richtiger Beklagter . . . . .	376	191
e. Klageberechtigung . . . . .	377	192
aa. Mitgliedstaaten, Rat und Kommission . . . . .	379	193
bb. Europäisches Parlament . . . . .	380	194
cc. Natürliche und juristische Personen . . . . .	387	197
(i) Betroffenheit . . . . .	390	198
(ii) Unmittelbare Betroffenheit . . . . .	394	198
(iii) Individuelle Betroffenheit . . . . .	399	201
dd. Besonderheiten der Klageberechtigung von lokalen und regionalen Gebietskörperschaften . . . . .	414	211
f. Geltendmachung eines Nichtigkeitsgrundes nach Art. 230 Abs.2 EG . . . . .	416	213
g. Form der Klageerhebung . . . . .	418	214
h. Klagefrist . . . . .	420	214
aa. Fristbeginn . . . . .	420	214
(i) Bekanntgabe durch Veröffentlichung . . . . .	421	215
(ii) Individuelle Bekanntgabe oder anderweitige Kenntniserlangung . . . . .	423	216
bb. Fristende . . . . .	426	217
i. Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	427	217
4. Besonderheiten der Zulässigkeit der Konkurrentenklage . . . . .	429	218
a. Die Konkurrentenklage in Beihilfesachen . . . . .	430	219
aa. Das Beihilfeverfahren . . . . .	433	220
bb. Klageberechtigung von Konkurrenten . . . . .	438	224
(i) Unmittelbare Betroffenheit . . . . .	438	224
(ii) Individuelle Betroffenheit . . . . .	442	227
(a) Vorläufige Prüfung . . . . .	444	228
(aa) Einzelbeihilfen . . . . .	444	228
(bb) Beihilferegelungen . . . . .	448	229
(b) Förmliches Prüfverfahren . . . . .	453	234
(aa) Einzelbeihilfen . . . . .	453	234
(bb) Beihilferegelungen . . . . .	459	239
cc. Klageberechtigung von Unternehmensverbänden . . . . .	463	242
(i) Abgeleitete Klageberechtigung . . . . .	464	242
(ii) Originäre Klageberechtigung . . . . .	465	243
b. Die Konkurrentenklage in anderen Wettbewerbssachen . . . . .	472	248
aa. Kartellrecht . . . . .	474	249
(i) Das Kartellverfahren . . . . .	477	250
(ii) Das Klageverfahren . . . . .	482	252
(a) Klagegegenstand . . . . .	482	252
(b) Klageberechtigung . . . . .	484	253
(aa) Unmittelbare Betroffenheit . . . . .	485	253
(bb) Individuelle Betroffenheit . . . . .	487	253
bb. Fusionskontrollrecht . . . . .	495	258
(i) Das Fusionskontrollverfahren . . . . .	497	259
(ii) Das Klageverfahren . . . . .	502	261
(a) Klagegegenstand . . . . .	502	261
(b) Klageberechtigung . . . . .	504	262
(aa) Unmittelbare Betroffenheit . . . . .	504	262
(bb) Individuelle Betroffenheit . . . . .	505	262

	Rn.	Seite
cc. Antidumpingrecht . . . . .	508	264
(i) Das Antidumpingverfahren . . . . .	509	265
(ii) Das Klageverfahren . . . . .	511	266
(a) Entscheidung . . . . .	512	266
(b) Verordnung . . . . .	514	267
5. Begründetheit . . . . .	525	271
a. Unzuständigkeit . . . . .	528	272
aa. Äußere oder vertikale Unzuständigkeit . . . . .	530	273
bb. Innere oder horizontale Unzuständigkeit . . . . .	532	275
cc. Sachliche und räumliche Unzuständigkeit . . . . .	533	275
b. Verletzung wesentlicher Formvorschriften . . . . .	535	277
c. Verletzung des Vertrags . . . . .	538	279
d. Ermessensmissbrauch . . . . .	539	279
6. Das Nichtigkeitsurteil und seine Wirkungen . . . . .	541	281
II. Besonderheiten der Nichtigkeitsklage nach Art. 35 Abs. 6 EUV . . . . .	543	282
1. Allgemeines . . . . .	543	282
2. Klagegegenstand . . . . .	544	282
3. Klageberechtigung . . . . .	545	282
4. Nichtigkeitsgründe, Verfahren . . . . .	546	283
5. Verhältnis zu Art.230 EG . . . . .	547	284
III. Prüfungsschema zur Nichtigkeitsklage nach Art. 230 EG . . . . .	550	285
IV. Prüfungsschema zur Nichtigkeitsklage nach Art. 35 Abs. 6 EUV . . . . .	551	287

## Siebtes Kapitel Die Untätigkeitsklage

I. Übersicht zum Prüfungsaufbau der Klage . . . . .	552	289
II. Zur Funktion der Untätigkeitsklage . . . . .	553	289
III. Zulässigkeit der Untätigkeitsklage nach Art. 232 EG . . . . .	560	292
1. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	563	293
2. Parteifähigkeit . . . . .	567	295
a. Mitgliedstaaten und Gemeinschaftsorgane . . . . .	568	295
b. Natürliche und juristische Personen . . . . .	570	296
c. EZB . . . . .	572	296
3. Ordnungsgemäße Durchführung des Vorverfahrens (Art. 232 Abs. 2 EG) . . . . .	573	297
a. Aufforderung zum Tätigwerden . . . . .	576	298
b. Stellungnahme des Gemeinschaftsorgans . . . . .	580	299
c. Einhaltung der Zweimonatsfrist . . . . .	588	301
4. Klagegegenstand . . . . .	591	303
a. „Identität“ von Vorverfahrens- und Klagegegenstand . . . . .	591	303
b. Gegenstand der Untätigkeitsklagen . . . . .	592	303
aa. Gegenstand von Untätigkeitsklagen der Organe und der Mitgliedstaaten . . . . .	593	304
bb. Gegenstand von Untätigkeitsklagen der EZB . . . . .	597	306
cc. Gegenstand von Individualuntätigkeitsklagen . . . . .	598	307
(i) „Anderen Akt als eine Empfehlung oder Stellungnahme“ . . . . .	598	307
(ii) „An sie zu richten“ . . . . .	599	307



	Rn.	Seite
5. Richtiger Beklagter . . . . .	607	312
6. Klageberechtigung . . . . .	608	312
a. Mitgliedstaaten und Gemeinschaftsorgane . . . . .	609	312
b. EZB . . . . .	610	313
c. Natürliche und juristische Personen . . . . .	611	313
7. Geltendmachung einer Gemeinschaftsrechtsverletzung als Folge der Untätigkeit . . . . .	612	314
8. Form der Klageerhebung . . . . .	615	316
9. Klagefrist . . . . .	616	316
10. Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	618	317
IV. Besonderheiten der Zulässigkeit der Konkurrentenklage . . . . .	622	319
1. Die Konkurrentenklage in Beihilfesachen . . . . .	622	319
a. Klagekonstellationen . . . . .	625	321
aa. Nichteinleitung eines Verfahrens . . . . .	626	321
(i) Verfahren bei rechtswidrigen Beihilfen . . . . .	629	324
(ii) Verfahren bei missbräuchlicher Anwendung von Beihilfen . . . . .	631	326
(iii) Verfahren bei bestehenden Beihilferegungen . . . . .	633	327
(iv) Widerruf einer Entscheidung . . . . .	635	328
bb. Nichtabschluss eines Verfahrens . . . . .	636	329
cc. Unterlassen einstweiliger Maßnahmen . . . . .	638	330
dd. Unterlassen einer Rückforderungsentscheidung . . . . .	639	331
b. Klageberechtigung von Konkurrenten . . . . .	640	332
aa. Unmittelbare Betroffenheit . . . . .	640	332
bb. Individuelle Betroffenheit . . . . .	641	332
(i) Nichteinleitung oder Nichtabschluss einer vorläufigen Prüfung . . . . .	641	332
(ii) Nichtabschluss eines förmlichen Prüfverfahrens . . . . .	644	335
(iii) Unterlassen einstweiliger Maßnahmen . . . . .	645	336
(iv) Unterlassen einer Rückforderungsentscheidung . . . . .	646	336
c. Klageberechtigung von Unternehmensverbänden . . . . .	647	336
2. Die Konkurrentenklage in anderen Wettbewerbssachen . . . . .	648	336
a. Allgemeines . . . . .	648	336
b. Kartellrecht . . . . .	652	339
c. Fusionskontrollrecht . . . . .	655	340
d. Antidumpingrecht . . . . .	660	343
V. Begründetheit . . . . .	664	345
1. „Verletzung dieses Vertrags“ . . . . .	665	346
a. Gemeinschaftsrechtliche Handlungspflicht . . . . .	665	346
aa. Prüfungsmaßstab der organschaftlichen Handlungs- pflichten . . . . .	666	346
bb. Bestimmung organschaftlicher Handlungspflichten bei Ermessensspielräumen . . . . .	667	347
cc. Organschaftliche Handlungspflicht im Zeitpunkt der Auf- forderung zum Tätigwerden . . . . .	668	347
(i) Kalendarisch bestimmte oder bestimmbare Fristen . . . . .	669	348
(ii) Unbestimmte Fristen . . . . .	670	348
b. Vertragsverletzung durch die Unterlassung der gemeinschafts- rechtlich gebotenen Handlung . . . . .	671	349
2. Ermessensmissbrauch . . . . .	672	350

	Rn.	Seite
VI. Das Untätigkeitsurteil und seine Wirkungen . . . . .	673	350
VII. Prüfungsschema zur Untätigkeitsklage nach Art. 232 EG . . . . .	675	351

## Achstes Kapitel Die Amtshaftungsklage

I. Übersicht zum Prüfungsaufbau der Klage . . . . .	676	354
II. Zur Funktion der Amtshaftungsklage . . . . .	677	354
III. Zulässigkeit der Amtshaftungsklage . . . . .	685	358
1. Gemeinschaftsgerichtsbarkeit . . . . .	686	359
a. Vertragliche Gemeinschaftshaftung . . . . .	687	360
b. Abgrenzung der außervertraglichen Amtshaftung von Mitgliedstaaten und Gemeinschaft . . . . .	688	360
aa. Rechtswidriger Vollzug von rechtmäßigem Gemeinschaftsrecht . . . . .	691	361
bb. Mitgliedstaatlicher Vollzug rechtswidrigen Gemeinschaftsrechts . . . . .	693	362
2. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	696	364
3. Aktive Parteifähigkeit . . . . .	697	364
4. Passive Parteifähigkeit (richtiger Beklagter) . . . . .	701	366
5. Form der Klageerhebung . . . . .	702	367
6. Zeitpunkt der Klageerhebung . . . . .	706	368
7. Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	707	368
a. Das Verhältnis der Amtshaftungsklage zur Nichtigkeits- und Untätigkeitsklage . . . . .	708	369
b. Das Verhältnis der Amtshaftungsklage zum innerstaatlichen Rechtsschutz . . . . .	712	370
IV. Begründetheit . . . . .	717	373
1. Organe, EZB und Bedienstete der Gemeinschaft . . . . .	718	373
2. Ausübung einer Amtstätigkeit . . . . .	720	374
a. Administratives Unrecht . . . . .	723	375
b. Normatives Unrecht . . . . .	724	376
3. Rechtswidrigkeit . . . . .	726	377
a. Schutznormverletzung . . . . .	728	377
b. „Hinreichend qualifizierte Verletzung einer höherrangigen Rechtsnorm" durch Rechtsetzungsakte . . . . .	731	380
4. Verschulden . . . . .	739	383
5. Schaden . . . . .	740	383
6. Kausalität . . . . .	744	385
7. Beweislastverteilung . . . . .	746	386
V. Das Amtshaftungsurteil und seine Wirkungen . . . . .	747	387
VI. Prüfungsschema zur Amtshaftungsklage . . . . .	749	388

## Neuntes Kapitel

## Die Vorabentscheidungsverfahren

&amp;

	Rn.	Seite
I. Das Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 234 EG . . . . .	750	390
1. Übersicht zum Prüfungsaufbau des Verfahrens. . . . .	750	390
2. Zur Funktion des Vorabentscheidungsverfahrens. . . . .	751	390
3. Annahmefähigkeit einer Vorlagefrage. . . . .	759	397
a. Gemeinschaftliche und sachliche Zuständigkeit. . . . .	762	398
b. Vorlagegegenstand. . . . .	765	400
aa. „Auslegung dieses Vertrages“. . . . .	770	402
bb. „Gültigkeit und Auslegung der Handlungen der Organe der Gemeinschaft und der EZB“. . . . .	771	403
cc. Verhältnis zwischen Art.230 EG und Art.234 Abs. 1 lit. b) EG im Rahmen der Gültigkeitsüberprüfung sekundären Gemeinschaftsrechts. . . . .	774	405
c. Vorlageberechtigung mitgliedstaatlicher Gerichte. . . . .	779	409
aa. Begriff des Gerichts. . . . .	779	409
bb. Private Schiedsgerichte. . . . .	783	413
cc. Berufskammern. . . . .	784	414
dd. Verbandsgerichte. . . . .	787	415
d. Vorlagerecht und Vorlagepflicht. . . . .	789	416
aa. Das Vorlagerecht der mitgliedstaatlichen Gerichte. . . . .	789	416
(i) Zweifel an der Gültigkeit oder Auslegung gemein- schaftsrechtlicher Bestimmungen. . . . .	790	417
(ii) Erforderlichkeit der Vorabentscheidung. . . . .	791	417
(iii) Einschränkung des Vorlagerechts im Bereich des Titel IV des EG-Vertrags durch Art. 68 Abs. 1 EG. . . . .	794	420
bb. Vorlagepflicht mitgliedstaatlicher Gerichte. . . . .	796	421
(i) Letztinstanzliche Gerichte. . . . .	797	422
(ii) Nicht-letztinstanzliche Gerichte. . . . .	804	424
(iii) Ausnahmen von der Vorlagepflicht. . . . .	805	425
(iv) Nichtbeachtung der Vorlagepflicht und Erzwingung der Vorlage durch die Parteien. . . . .	807	426
e. Formulierung der Vorlagefrage und Darstellung des Rahmens des Ausgangsrechtsstreits. . . . .	809	428
aa. Formulierung der Vorlagefrage. . . . .	809	428
bb. Hinreichend genaue Darstellung des tatsächlichen und rechtlichen Rahmens. . . . .	813	429
f. Form der Vorlage. . . . .	815	430
aa. Form und Übermittlung der Vorlageentscheidung. . . . .	815	430
bb. Muster eines Vorlagebeschlusses. . . . .	816	431
4. Beantwortung der Vorlagefrage. . . . .	817	433
a. Beantwortung der Vorlagefrage durch Urteil des EuGH. . . . .	818	433
b. Die Wirkungen des Vorabentscheidungsurteils. . . . .	820	434
aa. Wirkungen auf das mitgliedstaatliche Ausgangsverfahren. . . . .	822	434
bb. Wirkungen in anderen Gerichtsverfahren. . . . .	823	435
cc. Wirkungen für nationale Verwaltungsorgane. . . . .	826	436
dd. Die zeitlichen Urteilswirkungen der Vorabentscheidung. . . . .	827	437
II. Das Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 35 Abs. 1-4 EUV. . . . .	828	438
1. Allgemeines. . . . .	828	438
2. Zuständigkeit des EuGH. . . . .	829	438
3. Vorlagegegenstand. . . . .	830	439
4. Vorlagerecht und Vorlagepflicht. . . . .	831	439

	Rn.	Seite
5. Verfahrensregelung, Entscheidungswirkung . . . . .	833	440
6. Prüfungsmaßstab des EuGH . . . . .	834	441
III. Prüfungsschema zum Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 234 EG ..	838	442
IV. Prüfungsschema zum Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 35 Abs. 1-4 EUV. . . . .	839	444

## Zehntes Kapitel

### Der einstweilige Rechtsschutz vor dem Gerichtshof

I. Übersicht zum Prüfungsaufbau von Anträgen auf einstweiligen Rechtsschutz (vorläufige Vollzugsaussetzung und einstweilige Anordnung) . . . . .	840	446
II. Zur Funktion des einstweiligen Rechtsschutzes. . . . .	841	446
III. Zulässigkeit eines Antrags auf einstweiligen Rechtsschutz . . . . .	848	450
1. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	849	450
2. Anhängigkeit des Hauptsachverfahrens . . . . .	850	451
3. Antragsgegenstand . . . . .	853	452
a. Antrag nach Art.242 Satz 2 EG. . . . .	854	453
b. Antrag nach Art.243 EG. . . . .	856	453
4. Antragsberechtigung . . . . .	859	455
5. Antragsform . . . . .	860	455
6. Antragsfrist . . . . .	861	456
7. Rechtsschutzbedürfnis. . . . .	862	456
IV. Begründetheit eines Antrags auf einstweiligen Rechtsschutz . . . . .	863	457
1. Dringlichkeit . . . . .	864	457
a. Schwerer und nicht wiedergutzumachender Schaden. . . . .	865	457
aa. Schaden. . . . .	865	457
bb. Schadensintensität . . . . .	866	458
cc. Schadensnähe. . . . .	868	459
b. Interessenabwägung. . . . .	869	459
2. Notwendigkeit . . . . .	870	460
V. Der Beschluss und seine Wirkungen. . . . .	871	460
VI. Prüfungsschema zum Antrag auf einstweiligen Rechtsschutz . . . . .	874	462

## Elftes Kapitel

### Besondere Verfahrensarten

I. Besondere Verfahren auf der Grundlage des EG-Vertrags . . . . .	875	464
1. Die Inzidenträge gemäß Art.241 EG. . . . .	875	464
a. Übersicht zum Prüfungsaufbau. . . . .	875	464
b. Zur Funktion der Inzidenträge. . . . .	876	464
c. Zulässigkeit der Inzidenträge. . . . .	879	466
aa. Anhängigkeit eines Verfahrens vor dem Gerichtshof. . . . .	879	466
bb. Rügeberechtigung. . . . .	882	467
cc. Rügegegenstand. . . . .	884	468
dd. Entscheidungserheblichkeit . . . . .	890	471
ee. Form der Rügeeinlegung . . . . .	892	472

	Rn.	Seite
d. Begründetheit der Inzidenträge . . . . .	894	472
e. Wirkungen einer erfolgreichen Inzidenträge . . . . .	895	473
2. Die Schiedsverfahren gem. Art. 238f. EG . . . . .	897	474
a. Das Schiedsverfahren gemäß Art. 238 EG . . . . .	897	474
aa. Allgemeines . . . . .	897	474
bb. Zulässigkeit . . . . .	899	475
cc. Begründetheit . . . . .	905	477
b. Das Schiedsverfahren gemäß Art. 239 EG . . . . .	906	478
aa. Allgemeines . . . . .	906	478
bb. Zulässigkeit . . . . .	907	478
cc. Begründetheit . . . . .	910	479
3. Das gutachterliche Auslegungsverfahren nach Art. 68 Abs. 3 EG ..	911	479
a. Allgemeines . . . . .	911	479
b. Zuständigkeit . . . . .	912	480
c. Vorlagegegenstand . . . . .	913	480
d. Vorlageberechtigung . . . . .	914	481
aa. Rat, Kommission und Mitgliedstaaten . . . . .	914	481
bb. Möglichkeit der Doppelvorlage gem. Art. 234 EG und Art. 68Abs.3EG . . . . .	915	481
e. Entscheidungswirkungen . . . . .	916	482
4. Das Gutachtenverfahren nach Art. 300 Abs. 6 EG . . . . .	918	483
a. Allgemeines . . . . .	918	483
b. Zuständigkeit . . . . .	919	483
c. Antragsgegenstand . . . . .	920	484
d. Antragsberechtigung . . . . .	921	484
e. Zeitpunkt der Antragstellung . . . . .	922	484
f. Prüfungsumfang . . . . .	923	485
g. Wirkungen des Gutachtens . . . . .	924	485
h. Verhältnis zu anderen Rechtsbehelfen . . . . .	925	485
II. Besondere Verfahren auf der Grundlage des EU-Vertrags: Das Streitbeilegungs- verfahren nach Art. 35 Abs. 7 EUV . . . . .	926	486
III. Besondere Verfahren auf der Grundlage der EG-Satzung und der Verfahrensordnungen von EuGH und EuG . . . . .	929	487
1. Drittwiderspruchsklage gemäß Art. 39 EG-Satzung . . . . .	930	487
a. Allgemeines . . . . .	930	487
b. Zulässigkeit . . . . .	931	488
c. Begründetheit . . . . .	936	490
2. Wiederaufnahme des Verfahrens gemäß Art. 41 EG-Satzung . . . . .	937	491
a. Allgemeines . . . . .	937	491
b. Zulässigkeit . . . . .	938	491
c. Wiedereröffnung des Hauptverfahrens . . . . .	942	493
3. Urteilsauslegung gemäß Art. 40 EG-Satzung . . . . .	943	493
a. Allgemeines . . . . .	943	493
b. Zulässigkeit . . . . .	944	493
c. Urteilsauslegung . . . . .	947	495
IV. Exkurs: Die Kartellbeschwerde gemäß Art. 3 Abs. 1 der VO 17/62 . . . . .	948	495
1. Übersicht zum Prüfungsaufbau . . . . .	948	495
2. Allgemeines . . . . .	949	495
3. Zulässigkeit der Kartellbeschwerde . . . . .	952	497
a. Beschwerdeeinlegung bei der Kommission . . . . .	952	497
b. Beschwerdeberechtigung . . . . .	953	498

	Rn.	Seite
c. Gemeinschaftsinteresse an der Verfolgung der Beschwerde . . . . .	955	499
d. Form der Beschwerdeeinlegung . . . . .	956	499
4. Begründetheit der Beschwerde und Anspruch auf Einschreiten der Kommission gegen einen behaupteten Wettbewerbsverstoß . . . . .	958	500
5. Die Stellung des Beschwerdeführers im Verfahren . . . . .	960	501
6. Entscheidungsmöglichkeiten der Kommission . . . . .	962	502
7. Rechtsschutzmöglichkeiten des Beschwerdeführers . . . . .	964	503
8. Einstweiliger Rechtsschutz . . . . .	965	504

## Anhang

I. Hinweise zur Vorlage von Vorabentscheidungsersuchen durch die inner- staatlichen Gerichte. . . . .	507
II. Hinweise für die Prozessvertreter der Verfahrensbeteiligten für das schriftliche und mündliche Verfahren vor dem Gerichtshof der Europäi- schen Gemeinschaften. . . . .	512
III. Gericht erster Instanz - Praktische Anweisungen für die Parteien. . . . .	530
IV. Gericht erster Instanz - Hinweise an die Prozessvertreter für die mündli- che Verhandlung. . . . .	534
Literatur. . . . .	539
Stichwortverzeichnis. . . . .	543